

**DIENSTAG 30. NOVEMBER**

KK-L5

# **Abschied vom Thomaeum**

**KEMPEN (RP)** Aus gesundheitlichen Gründen ist Wolfgang Hanisch, seit mehr als 23 Jahren Mathematiklehrer am Gymnasium Thomaeum in Kempen, überraschend in den vorzeitigen Ruhestand gegangen. Der in Krefeld geborene 55-jährige Lehrer kam 1981 von einem Essener Gymnasium ans Thomaeum, wo er seine spätere Ehefrau kennen lernte. Sohn Henning geht in die achte Klasse. Seine große Fachkompetenz, seine Verlässlichkeit und Hilfsbereitschaft haben Hanisch zu einem geschätzten Kollegen und Lehrer gemacht, den das Thomaeum sehr vermissen wird. Dass er auf „Formvollendung“ alten Stils Wert legte, passte zwar nicht jedem Schüler, aber seine Linie war immer klar und verbindlich. Die Schule konnte sich jederzeit auf ihn verlassen. Gestern verabschiedete sich Wolfgang Hanisch vom Thomaeum. Durch Mehrarbeit junger Kollegen kann der Mathematikunterricht von Hanisch vertreten werden. Februar 2005 gibt es eine Neueinstellung.